

Ausgabe 12 / 2017, 08. Juni 2017

Infektionsepidemiologisches Landeszentrum

Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten

Zunahme an Hepatitis A-Infektionen überwiegend bei Männern, die Sex mit Männern haben

Die WHO hat am 28.05.2017 eine Meldung im sog. *Event Information System* über einen in den Regionen Europa und Amerika seit Mitte 2016 auffallenden Hepatitis A-Ausbruch mit Schwerpunkt bei Männern, die Sex mit Männern haben (MSM) veröffentlicht. Darin wird berichtet, dass zwischen Juni 2016 und Mitte Mai 2017 mehr als 1500 bestätigte Fälle von Hepatitis A aus 15 EU-Mitgliedsstaaten, sowie aus Chile und den USA (Anzahl unbekannt) gemeldet wurden. Die Verfügbarkeit des Impfstoffes ist zurzeit in vielen Ländern eingeschränkt. Außerdem wurde auf bald stattfindende Veranstaltungen der Lesbian-Gay-Bisexual-und-Transgender-Szene hingewiesen, die zu weiteren Übertragungen führen könnten. Das Dokument kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<http://www.who.int/csr/don/07-june-2017-hepatitis-a/en/>

Ende der wöchentlichen Influenza-Berichterstattung

Mit dem Influenza-Wochenbericht der 20. Kalenderwoche (KW) endete die wöchentliche Berichterstattung in der Saison 2016/17. Weiterhin werden die eingehenden Daten wöchentlich analysiert und auf der AGI-Webseite veröffentlicht. Die Berichterstattung erfolgt in der Sommersaison monatlich. Die Grippewelle in Deutschland begann nach Definition der AGI in der 51. KW 2016 und endete in der 11. KW 2017.

Übersicht der aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 21 und 22 des Jahres 2017.

Bei dem in der 21. KW gemeldeten Fall einer Meningokokken-Erkrankung handelt es sich um eine mit Meningokokken der Gruppe B infizierte 24-jährige Patientin. Der in derselben Woche gemeldete Masern-Fall ist der siebte Masern-Fall mit erfüllter Referenzdefinition im Jahre 2017 in Hamburg, im selben Zeitraum des Vorjahres war lediglich eine Maserninfektion erfasst worden. Für den in der gleichen Woche erfassten Fall einer Legionellose konnte ein Hotel in Pakistan als möglicher Infektionsort ermittelt werden. Nach wie vor zeigen die Meldedaten eine erhöhte Rotavirus-Aktivität mit einer Inzidenz seit Jahresbeginn bis zur 20. KW (nur bis dann ab-

fragbar über SurvStat@rki.de) von 58,30 Fällen pro 100.000 Einwohnern (Vorjahr 31,50 sowie 35,64 in 2015, Datenstand 8.6.17).

Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2017 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 21. KW (n=100) – vorläufige Angaben

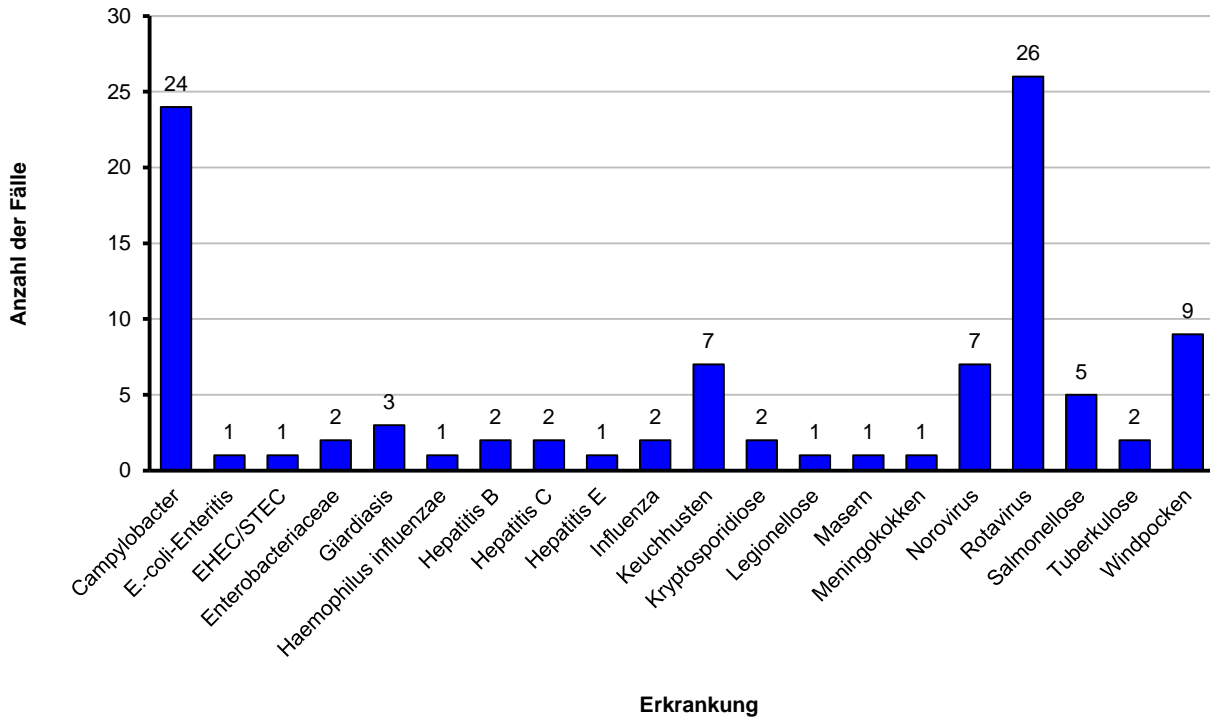
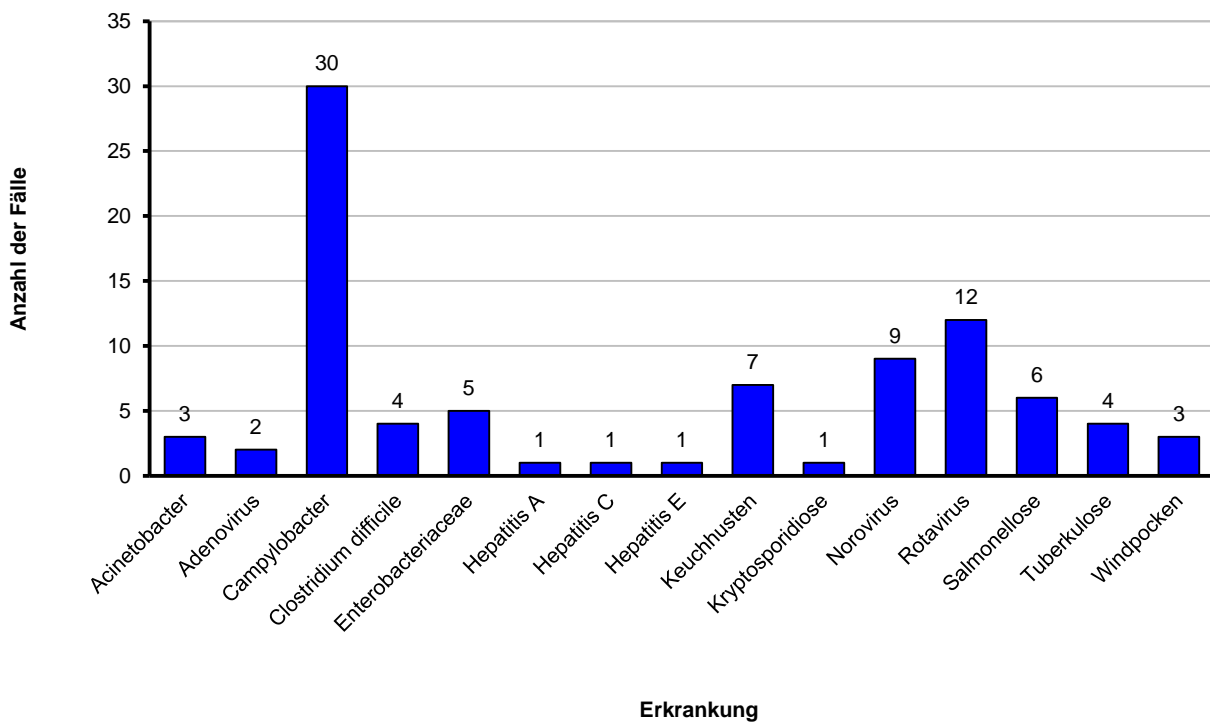


Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2017 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 22. KW (n=89) – vorläufige Angaben



In der folgenden Tabelle 2 sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise mit erfüllter Referenzdefinition für die erste bis zweiundzwanzigste Kalenderwoche des Jahres 2017 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

Tab. 2: Anzahl der in Hamburg registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition⁺, Kalenderwoche 1 bis 22 / 2017 (n=6334) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=6240) – vorläufige Angaben.

Krankheit	Anzahl der Fälle	
	2017 KW 1-22	2016 KW 1-22
Influenza	2901	3069
Rotavirus-Infektion	1115	692
Norovirus-Infektion	778	792
Campylobacter	473	641
Keuchhusten	266	110
Windpocken	201	293*
Salmonellose	107	116
Tuberkulose	89	92
<i>Enterobacteriaceae</i> -Infektion [#]	66	8
Giardiasis	53	53
Hepatitis C	42	55
<i>Clostridium difficile</i> -Infektion	24	9
Hepatitis B	23	87 ^B
EHEC/STEC	21	13
Kryptosporidiose	20	41
Adenovirus-Konjunktivitis	19	21
Hepatitis A	18	12
Shigellose	18	10
Yersiniose	15	21
Acinetobacter-Infektion [#]	15	2
MRSA	13	20
Hepatitis E	10	6
Mumps	8	8
Listeriose	8	4
Masern	7	1
<i>Haemophilus influenzae</i> -Infektion	5	6
Legionellose	5	2
Hantavirus-Infektion	3	0
Denguefieber	2	26
Zikavirus-Infektion	2	6
Typhus	2	3
Leptospirose	2	2
Brucellose	2	0
Meningokokken-Erkrankung	1	2
<i>E.-coli</i> -Enteritis	0	7
Röteln	0	4
Q-Fieber	0	2
Paratyphus	0	2
Hepatitis D	0	1
CJK	0	1

⁺ Fälle mit Einzelfallkontrolle durch das RKI erscheinen erst nach einigen Wochen in der kumulierten Tabelle.

* Quelle SurvStat (Stichtag 7.6.2017)

[#] gemäß § 23 Absatz 4 IfSG ab dem 1.5.2016 zu erfassende nosokomiale Infektionen mit Krankheitserregern mit speziellen Resistenzen und Multiresistenzen gemäß den Falldefinitionen des RKI von 5/2016

[§] zur Erfassung von Hepatitis-B- Fällen bis 30.3.2017 in Hamburg siehe S. 41 im Jahresbericht 2015

<http://www.hamburg.de/contentblob/7569000/a3f7182731902cefb374373bbf93226e/data/jahresbericht-2015-epidemiologie.pdf>

Impressum

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
Institut für Hygiene und Umwelt
Infektionsepidemiologisches Landeszentrum
Marckmannstraße 129a
20539 Hamburg
Tel.: 040 428 45-7961
www.hamburg.de/bgv/epidemiologie

Redaktion: Dr. Anita Plenge-Bönig, MPH
Stefan Schneider